



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres und Sport

Behörde f. Inneres u. Sport Hammer Str.30 22041 Hamburg

001363

9750.55.256297.9 B

Herrn
WILHELM HENNING VON STOSCH
MÜHLENSTR. 5
25421 PINNEBERG



Abteilung für Bußgeldangelegenheiten im Straßenverkehr

Hammer Str. 30, 22041 Hamburg

Infoline: 040 / 428 39 2020
Telefax: 040 / 427 939 660
E-Mail: bussgeldstelle@owi-verkehr.hamburg.de

Eine telefonische Auskunft zu Ihrem Verfahren wird nicht angeboten.

Datum: 12.01.2026

Aktenzeichen: **9750.55.256297.9**

(bei Zahlung stets angeben)

Geboren

Bußgeldbescheid

Sehr geehrter Herr VON STOSCH,

Ihnen wird vorgeworfen, am 19.11.2025 um 12:21 Uhr in Hamburg, BAB 7 KM 149,5, i.R. Norden 53:36.4208 009:55.1207 als Führer des PKW, Fabrikat: VW mit dem Kfz-Kennzeichen PI-XY 26 folgende Ordnungswidrigkeit begangen zu haben:

Sie überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit außerhalb geschlossener Ortschaften um 13 km/h.

Zulässige Geschwindigkeit: 80 km/h.

Festgestellte Geschwindigkeit (nach Toleranzabzug): 93 km/h.

§ 41 Abs. 1 iVm Anlage 2; § 49 StVO; § 24 Abs. 1, 3 Nr. 5 StVG;

11.3.2 BKat

Beweismittel: Messung mit Lasergerät und Foto

Zeuge: AiP Thom, VD1

Deshalb wird gegen Sie gemäß § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) eine Geldbuße festgesetzt. Außerdem tragen Sie die Kosten des Verfahrens (§§ 105, 107 Absatz 1 und 3 OWiG i.V.m. §§ 464 Abs. 1 und 465 Strafprozessordnung):

Geldbuße	40,00 €
Gebühr	25,00 €
Auslagen	3,50 €

Summe 68,50 €

Zahlungen bitte unter Angabe des Aktenzeichens an die Kasse.Hamburg,
IBAN: DE70 2000 0000 0020 0015 85, BIC: MARKDEF1200
www.hamburg.de/bussgeldstelle

Zahlungsinformation:

Verwendungszweck: Ihr Aktenzeichen: 9750.55.256297.9 (bitte vollständig angeben)
Betrag: 68,50
Empfänger: Kasse.Hamburg
IBAN: DE70 2000 0000 0020 0015 85



BankingApp? -
Girocode

Mit freundlichen Grüßen

Frau Stoppel

Die festgelegte Geldbuße ist spätestens zwei Wochen nach Rechtskraft des Bescheides zu zahlen.

Wenn Sie aus wirtschaftlichen Gründen nicht zahlen können oder zahlungsunfähig sind, teilen Sie uns dieses bitte innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung des Bescheides schriftlich mit und fügen entsprechende Nachweise in Kopie bei.

Sollten Sie die Forderung nicht fristgerecht bezahlen, können Vollstreckungsmaßnahmen bis hin zur Anordnung von Erzwingungshaft getroffen werden (§§ 89 ff. OWiG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Der Bußgeldbescheid wird rechtskräftig und vollstreckbar, sofern Sie nicht innerhalb von zwei Wochen nach seiner Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf genannten Behörde Einspruch einlegen. Der Einspruch muss binnen dieser Frist bei der Bußgeldstelle Hamburg eingehen.

Das Einlegen eines Einspruchs per E-Mail ist nicht zulässig.

Führt Ihr Einspruch nicht zu einer Rücknahme des Bußgeldbescheids, wird die Akte über die Staatsanwaltschaft Hamburg an das zuständige Amtsgericht zur Entscheidung abgegeben. Bei einem Einspruch kann auch eine für Sie nachteiligere Entscheidung getroffen werden.

Punkteeintragung im Fahreignungsregister

Allgemeine Hinweise

Bei Kontaktaufnahme mit der Bußgeldstelle, geben Sie bitte immer das Aktenzeichen an, um eine zügige Bearbeitung sicher zu stellen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten ist in § 49c OWiG geregelt. Den Verwaltungsbehörden ist es erlaubt, personenbezogene Daten in Dateien speichern, verändern und nutzen zu dürfen, soweit dies für den Zweck des Bußgeldverfahrens erforderlich ist.



Gemeinsam für ein besseres
Miteinander im Straßenverkehr.



Benachrichtigung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Behörde für Inneres und Sport

Bußgeldstelle

Hammer Str. 30-34

22041 Hamburg

E-Mail: datenschutzbussgeldstelle@owi-verkehr.hamburg.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Behörde für Inneres und Sport

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Johanniswall 4

20095 Hamburg

E-Mail: bdsb@bis.hamburg.de

Die Datenverarbeitung erfolgt zu Zwecken der Verfolgung und Ahndung der Ordnungswidrigkeiten (siehe Tatangaben) unter Beachtung von gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Ihre personenbezogenen Daten werden mit dem Ablauf der vorgegebenen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Sie haben das Recht auf Auskunft über zu Ihrer Person gespeicherten Daten und auf die Berichtigung Ihrer unrichtigen Daten

Das Recht auf die Löschung, bzw. Einschränkung der Verarbeitung der Daten besteht nur, wenn die Speicherung der Daten unzulässig oder für die oben genannte Zwecke nicht mehr erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Beschwerde und das Recht sich unmittelbar schriftlich oder mündlich an den Datenschutzbeauftragten des Landes zu wenden:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Web: www.datenschutz-hamburg.de



Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe Rückseite!

Zugestellt am
(Datum, ggf. Uhrzeit, Unterschrift)

15.01.26

Förmliche Zustellung



Geschäftsnummer